

Canamera schließt 11 Bohrlöcher umfassendes Programm bei Patos ab: Feldgeologie weist auf Potenzial für ein in Kamafugit gebundenes REE-Zielprofil hin

14.04.2026 | [IRW-Press](#)

[Canamera Energy Metals Corp.](#) (CSE: EMET | OTCQB: EMETF | FWB: 4LF0) (Canamera oder das Unternehmen) freut sich, den erfolgreichen Abschluss seines Schneckenbohrprogramms im Rahmen der Due-Diligence-Prüfung auf dem Seltenerdmetallprojekt Patos (Patos oder das Projekt) in Presidente Olegário im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais bekannt zu geben. Das Unternehmen hat zwischen dem 10. und 26. März 2026 elf Bohrlöcher auf insgesamt etwa 78 m abgeschlossen. Es wurden insgesamt 66 Proben zur Multielementanalyse, einschließlich Seltenerdmetalle und Titan, bei SGS Geosol in Vespasiano eingereicht. Die Analyseergebnisse sollen innerhalb von vier bis sechs Wochen eintreffen.

TABELLE DER BOHRANSATZPUNKTE

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83749/Canamera_140426_DEPRCOM.001.png

DATUM SIRGAS 2000 ZONE 23

Das Bohrprogramm bei Patos wurde im Rahmen der Due-Diligence-Prüfung des Projekts durch Canamera im Zusammenhang mit dem potenziellen Abschluss einer Option (Option) auf den Erwerb einer 100%-Beteiligung am Projekt durchgeführt (siehe Pressemitteilung vom 26. Februar 2026). Das Unternehmen hat nach dem Erhalt der Analyseergebnisse 30 Tage Zeit, um seine Due-Diligence-Prüfung abzuschließen und zu entscheiden, ob es mit dem Erwerb der Option fortfahren möchte (erste Due-Diligence). Weitere Details finden Sie unten im Abschnitt Bedingungen der Option.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83749/Canamera_140426_DEPRCOM.002.png

Im Rahmen der Bohrungen wurde die geologische Zielsequenz im gesamten Projektgebiet erfolgreich durchteuft - oberflächennahes rotes Latosol, das oberhalb eisenhaltiger Krusten und Laterit liegt und in Zonen mit saprolithischem Material übergeht, das reichlich Kaolinfragmente enthält, was auf das Wirtsgesteinsprofil für eine potenzielle REE-Mineralisierung in ionischem Ton hinweist. Es wird angenommen, dass diese saprolithische Zone von einem Kamafugit-Wirtsgestein stammt und von einer violetten Färbung, einer bröckeligen Textur, dem Vorkommen von Kaolin sowie unterschiedlich starken magnetischen Reaktionen geprägt ist. In den tiefsten Bohrlöchern TPO-03, -08 und -10 wurde das Zielprofil bis zur darunter liegenden Areado-Gruppe durchteuft, wodurch ein vollständiger stratigraphischer Querschnitt des mineralisierten Horizonts verzeichnet wurde.

Wir sind mit der Umsetzung des Due-Diligence-Programms bei Patos sehr zufrieden, sagte Brad Brodeur, CEO von Canamera Energy Metals Corp. Unser Feldteam hat elf Schneckenbohrlöcher im gesamten Projektgebiet abgeschlossen und das von uns erwartete geologische Profil bestätigt - eine gut entwickelte, aus Kamafugit stammende Regolithsequenz, die mit dem Modell für REE-Lagerstätten in ionischem Ton übereinstimmt, das in der gesamten Region Mata da Corda zunehmend Aufmerksamkeit erregt. Die Geologie ist vielversprechend und wir warten nun auf die Analyseergebnisse, um unsere Kaufentscheidung zu treffen.

Details des Programms

Das elf Bohrlöcher umfassende Programm wurde konzipiert, um die Beschaffenheit und Verteilung der in ionischem Ton gebundenen Seltenerdmetallmineralisierung im gesamten Konzessionsgebiet Patos zu erproben, das acht Prospektionskonzessionen mit einer Größe von insgesamt etwa 15.979 ha umfasst und von der Formation Patos der Mata da Corda-Gruppe unterlagert ist.

Die Tiefen der einzelnen Bohrlöcher reichten von 3 bis 12 m, wobei die Bohrtiefe von den Bodenbedingungen bestimmt wurde, einschließlich der Position des Grundwasserspiegels, der Stabilität des

Bohrlochs sowie des Vorkommens widerstandsfähiger lateritischer Horizonte. Das tiefste Bohrloch, TPO-03, erreichte 12 m und wies eine charakteristische Sequenz auf, bestehend aus Latosol, gefolgt von einer eisenhaltigen Kruste (Laterit) und aus Kamafugit stammendem Material bis zu einer Tiefe von 11,7 m, bevor es den Kontakt zur Areado-Gruppe durchschnitten hat. Mehrere Bohrlöcher, einschließlich TPO-10 (10 m) und TPO-11 (9 m), durchdrangen in ähnlicher Weise mächtige Abschnitte des Zielmaterials mit kaolinreichen Zonen und Farbvariationen, die mit einer fortgeschrittenen Verwitterung des Kamafugit-Muttergesteins übereinstimmen.

Die Feldarbeiten wurden vom beratenden Geologen Rodrigo de Brito Mello geleitet, der für die Durchführung der Bohrungen, die Probenkontrolle und die Validierung der Feldverfahren verantwortlich zeichnete. Trotz schwieriger Bedingungen - einschließlich heftiger Regenfälle, die den Betrieb vorübergehend unterbrachen, sowie geotechnischer Hindernisse wie Bohrlochinstabilität und widerstandsfähiger Laterithorizonte - schloss das Feldteam das Programm innerhalb des geplanten Zeitrahmens ab. Alle Bohrlöcher wurden nach dem Abschluss ordnungsgemäß versiegelt.

Probenhandhabung und Qualitätskontrolle

Alle 66 Proben wurden in 1-m-Intervallen im Bohrloch entnommen und in einer eigens dafür vorgesehenen Einrichtung in Presidente Olegário unter der Leitung des beratenden Geologen aufbereitet. Die Probenaufbereitung beinhaltete Lufttrocknung, Aufteilung mit einem Jones-Riffle-Splitter zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Homogenisierung und Repräsentativität, Wiegen sowie die sichere Verpackung. Die lückenlose Verwahrungskette wurde von der Entnahme bis zum Versand an das Labor gewährleistet. Die Proben wurden bei SGS Geosol in Vespasiano, Minas Gerais (Zertifizierungen gemäß ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015, Zertifikatsnummern ABS32982 und ABS 39911), zur Multielement-ICP-OES/MS-Analyse, einschließlich aller Seltenerdmetalle, eingereicht. SGS Geosol ist von Canamera unabhängig. Weitere Informationen zu den Datenverifizierungs- und QS/QK-Prozessen und -Verfahren des Unternehmens finden Sie im zuletzt eingereichten technischen Bericht, der im Unternehmensprofil auf www.sedarplus.ca abgerufen werden kann.

Bedingungen der Option

Sollte Canamera die Option erwerben, kann eine solche Option vom Unternehmen unmittelbar nach Abschluss der ersten Due-Diligence über die Bezahlung einer Vergütung in Form von Barmitteln und Unternehmensaktien (Optionszahlungen) ausgeübt werden:

- Barvergütung: Ein Gesamtbetrag von 228.000 CAD, der sich aus einer bereits geleisteten Zahlung von 20.000 CAD und einer Restzahlung von 208.000 CAD in bar zusammensetzt; und
- Aktienvergütung: Stammaktien von Canamera mit einem Richtwert von insgesamt 307.800 CAD, die zu einem Preis ausgegeben werden, der dem volumengewichteten 10-Tages-Durchschnittskurs (VWAP) der Aktien des Unternehmens an den zehn Handelstagen unmittelbar vor dem Abschluss entspricht. Die Aktienemission unterliegt den einschlägigen kanadischen Wertpapiergesetzen und ist an eine CSE-Genehmigung geknüpft. Ab dem Ausgabedatum werden fünfzig Prozent (50 %) der Aktien vier (4) Monate lang und fünfzig Prozent (50 %) sechs (6) Monate lang auf einem Treuhandkonto verwahrt.

Bei Entrichtung der Optionszahlungen gehen 100 % der Anteile am Projekt in den Besitz von Canamera über, wobei dem Optionsgeber eine NSR-Gebühr (Net Smelter Return Royalty) von 2 % zusteht (und die Verpflichtung zur Entrichtung von Meilenstein-Zahlungen, wie nachstehend beschrieben). Unter bestimmten Bedingungen ist Canamera berechtigt, für eine Vergütung in Höhe von 228.000 CAD 50 % der NSR-Gebühr zurückzukaufen (und damit die NSR-Gebühr auf 1 % zu reduzieren).

Meilenstein-Zahlungen

Unter dem Vorbehalt der Übernahme und Ausübung der Option hat sich Canamera außerdem zur Entrichtung folgender Meilenstein-Zahlungen (Meilenstein-Zahlungen) an den Optionsgeber bereit erklärt:

- Meilenstein-Zahlung 1: 342.000 CAD (bestehend aus 50 % Barmittel / 50 % Unternehmensaktien zum 20-Tages-VWAP); diese ist zur Zahlung fällig, wenn Canamera innerhalb von fünf (5) Jahren ab dem Übernahmedatum für das Projekt einen Bericht über eine 43-101-konforme vermutete Ressource von mind. 250 Millionen Tonnen mit einem Mindesterzgehalt von 2.000 ppm TREO (Seltenerdoxide gesamt) vorlegt.
- Meilenstein-Zahlung 2: 228.000 CAD (bestehend aus 50 % Barmittel / 50 % Unternehmensaktien zum 20-Tages-VWAP); diese ist zur Zahlung fällig, wenn Canamera innerhalb von drei (3) Jahren ab dem

Übernahmedatum für das Projekt einen Bericht über Bohrabschnitte mit einem Gehalt von mindestens 2.500 ppm TREO auf einer Länge von 25 Metern vorlegt.

Über das Projekt Patos

Das Projekt Patos umfasst acht Prospektionslizenzen (ANM Licence IDs: 830763/2024 bis 830771/2024) mit einer Gesamtfläche von rund 15.979 Hektar im Gemeindegebiet von Presidente Olegário im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais. Das Projekt ist auf dem Straßenweg erreichbar und rund 330 Kilometer von der Stadt Belo Horizonte entfernt.

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Warren Robb, P.Geol. (British Columbia), VP Exploration von Canamera Energy Metals Corp. und qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 (NI 43-101), geprüft und genehmigt.

Über Canamera Energy Metals Corp.

[Canamera Energy Metals Corp.](http://www.canamerametals.com) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen für Seltenerdmetalle mit einem wachsenden Projektportfolio in Brasilien, den Vereinigten Staaten und Kanada. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Weiterentwicklung von ionischen Ton-REE-Projekten in Brasilien sowie von Vorkommen kritischer Mineralien in Nordamerika, um die Unabhängigkeit der westlichen Lieferkette für Seltenerdmetalle zu stärken. Weitere Informationen finden Sie unter www.canamerametals.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Brad Brodeur, Chief Executive Officer
brad@canamerametals.com
780-238-7163

WARNHINWEIS BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER INFORMATIONEN: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zu den zukunftsgerichteten Informationen zählen unter anderem Aussagen bezüglich: des erwarteten Eingangs von Untersuchungsergebnissen und des voraussichtlichen Zeitrahmens für diese Ergebnisse; der Absicht des Unternehmens, das Projekt Patos auf der Grundlage der Bohrerergebnisse im Hinblick auf eine mögliche Übernahme zu bewerten; der Pläne des Unternehmens hinsichtlich der Frage, ob es die Option zum Erwerb des Projekts Patos wahrnehmen wird; das Potenzial des Projekts Patos, eine Seltenerdmineralisierung in ionisch adsorbierendem Ton zu beherbergen; die Eignung einer etwaigen entdeckten Mineralisierung für kostengünstige Abbaumethoden; sowie die Strategie des Unternehmens zur Weiterentwicklung von Seltenerdprojekten mit ionischem Ton in Brasilien und von kritischen Mineralvorkommen in Nordamerika.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Annahmen, die vom Unternehmen zwar als angemessen erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen und wettbewerblichen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Zu diesen Annahmen gehören unter anderem: dass die Untersuchungsergebnisse vom Labor termingerecht geliefert werden; dass die Bohrerergebnisse das Potenzial des Projekts für eine Seltenerdmineralisierung in ionischem Ton bestätigen; dass sich das Unternehmen für den Erwerb der Option auf das Konzessionsgebiet entscheidet und dass es in der Lage sein wird, die Bedingungen der Optionsvereinbarung zu erfüllen; sowie dass die geologische Interpretation des Regolithprofils von Patos mit einer in ionischem Adsorptionston enthaltenen Seltenerdmineralisierung übereinstimmt.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten abweichen. Zu diesen Risiken zählen unter anderem: Verzögerungen beim Erhalt von Laboranalysergebnissen; die Möglichkeit, dass Bohrerergebnisse das Potenzial des Projekts nicht bestätigen; das Scheitern des Erwerbs der Konzessionsoption oder der Ausübung bzw. Erfüllung der Bedingungen der Patos-Optionsvereinbarung; Schwankungen bei den Preisen für Seltenerdmetalle und der Marktnachfrage; Rechtsmängel oder Anfechtungen des Projekts durch Dritte; regulatorische Risiken in

Brasilien; sowie allgemeine Explorationsrisiken, die mit der Bewertung von Mineralgrundstücken in einem frühen Stadium verbunden sind. Leser werden auf die Risikofaktoren verwiesen, die in den jüngsten kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen des Unternehmens beschrieben sind, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum dieser Pressemitteilung widerzuspiegeln.

Weder die Canadian Securities Exchange noch deren Regulierungsdienstleister übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/729767--Canamera-schliesst-11-Bohrloecher-umfassendes-Programm-bei-Patos-ab--Feldgeologie-weist-auf-Potenzial-fuer>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).